

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Verwaltungs- und Finanzausschusses
der Gemeinde Ainring vom 09.10.2023
im Rathaus - großer Sitzungssaal



Vorsitz

Erster Bürgermeister Martin Öttl stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Gremiumsmitglieder anwesend und stimmberechtigt und das Gremium damit beschlussfähig ist.

Anwesende Gremiumsmitglieder

Bernauer Rosemarie	
Dusch Bernhard	
Eberl Stefan	
Nowak Dietrich	
Schneider Friedhelm	
Strobl Martin	
Werner Christoph	

Verwaltung

VA Nüß Martin	Schriftführer
VA Fuchs Thomas	
VA Schlosser Thomas	
VA Tschakert Karsten	

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift 11.09.2023
3. Antrag des Landschaftspflegeverbands BGL auf Erhöhung des kommunalen Mitgliedsbeitrags
4. Bekanntgaben
5. Anfragen

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.:	112/2023
Beschlussfassung:	anwesend: 8 für: 8 gegen: 0

Vorgang:

Der Erste Bürgermeister fragt, ob mit der Tagesordnung für den öffentlichen Teil Einverständnis besteht.

Beschluss:

Mit der Tagesordnung für den öffentlichen Teil besteht Einverständnis.

2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift 11.09.2023

Beschluss-Nr.:	113/2023
Beschlussfassung:	anwesend: 8 für: 8 gegen: 0

Vorgang:

Der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift vom 11.09.2023 wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 11.09.2023.

3. Antrag des Landschaftspflegeverbands BGL auf Erhöhung des kommunalen Mitgliedsbeitrags

Beschluss-Nr.:	114/2023
Beschlussfassung:	anwesend: 8 für: 8 gegen: 0

Vorgang:

Die Gemeinde Ainring ist Gründungsmitglied des im Jahre 2016 entstandenen Landschaftspflegeverbands Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V.. Der Verband besteht aktuell u.a. aus 14 (von 15) Gemeinden aus dem Landkreis BGL sowie dem Landkreis selbst.

Mit Schreiben vom 29.08.2023 beantragt der Verbandsvorsitzende eine Erhöhung des kommunalen Mitgliedsbeitrags um 20 Cent je Einwohner von 0,45 € auf 0,65 € ab dem Jahr 2024. Es sollen große, neue Projekte angepackt und bestehende Themenfelder ausgebaut

werden. Angaben des Verbands zufolge nehmen die Themen und Aufgaben, die an ihn herangetragen werden, stetig zu. Neue Projektideen können nur in die Umsetzungsphase gelangen, wenn finanzielle wie personelle Kapazitäten vorhanden sind. Seit Beginn der Arbeiten 2017 wurden auf insgesamt 90 ha Maßnahmen umgesetzt, also Flächen wieder in die Pflege genommen oder artenreich umgestaltet, Kommunen, Landwirte und Privateigentümer bei der Pflege ihrer Flächen beraten und unterstützt. Dabei wurden im Jahr 2022 Gesamtkosten in Höhe von gut 200.000 Euro für geplante Maßnahmen angesetzt. Zwei große Projekte sollen entstehen. Mit dem Projekt „Streuobstvielfalt Berchtesgadener Land“ sollen nicht nur Obstbäume gepflanzt werden, sondern auch bestehende Obstwiesen gepflegt und erhalten werden. Mit dem Projekt „Gschnoad-Bergmähder im Berchtesgadener Land“ soll ein kulturhistorisches Gut des BGL, die extrem artenreichen aber schwer zu pflegenden Buckelwiesen im Berggebiet erhalten werden.

Beratung:

GR Dr. Friedhelm Schneider bittet um eine Auflistung der Projekte ab 2020 bis zur nächsten Sitzung. GR Dietrich Nowak interessieren zusätzlich die Kosten insgesamt für die Projekte und die Zuschüsse, die der Verband erhält. GR Dr. Christoph Werner möchte wissen, welche Gemeinde nicht in dem Verband Mitglied ist. Es ist die Stadt Bad Reichenhall.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt, dem gestellten Antrag auf Erhöhung des kommunalen Mitgliedsbeitrags von 0,45 € auf 0,65 € ab dem Jahr 2024 stattzugeben.

4. Bekanntgaben

Beschluss-Nr.:	115/2023
Beschlussfassung:	anwesend: 8 für: 0 gegen: 0

Keine

5. Anfragen

Beschluss-Nr.:	116/2023
Beschlussfassung:	anwesend: 8 für: 0 gegen: 0

Keine

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Ainring, 10.10.2023

Vorsitzender



Martin Öttl
Erster Bürgermeister



Nüß Martin
Schriftführer